

## Korrespondenz 1970

10. ?? 1970

Geburtstagstelegramm von Avenia an PWJ

Datum unklar

PWJ an ZDF:

ausgefüllter Fragebogen zu Personalien für Besetzungskartei des ZDFs

(vor März) 1970

Telegramm von Hede Rickert und Julius Gruber an PWJ

ohne Datum

Kurt Rosen an PWJ:

Bewerbung als Emsembleschauspieler

Pfingsten 1970

PWJ an Volker Soetbeer:

Pfingstgrüße; berichtet von Rolle in ‚Cher Antoine‘ in Berliner Kurfürsten-Theater, von ‚Die Preussen kommen‘ usw.

ohne Datum (1970)

Telegramm PWJ an Boy Gobert:

Endgültige Zusage für Gastrolle in Hamburg.

ohne Datum (1970)

Geburtstagskarte von Familie Wilhelm Wörner an PWJ

ohne Datum (1970)

G. Elias an PWJ:

Übermittelt Anfrage des ZDF für September.

ohne Datum (1970)

PWJ an das Auswärtige Amt, Kultur-Abteilung:

Bittet um die Übersendung einer Aufstellung der wesentlichen Nachkriegs-Gastspiele deutscher Theater im fremdsprachigen Ausland.

ohne Datum (1970)

Giesbert Hoberg an PWJ

ohne Datum (1970)

PWJ an Dr. Pempelfort, Stadttheater Bonn:

Bedauert, aus terminlichen Gründen Rollenangebot ablehnen zu müssen.

ohne Datum (1970)

PWJ an Irma Poppe, Stadttheater Regensburg:

Begrüßt Besetzung der Rolle ‚Mrs. Higgins‘ in ‚My fair lady‘ mit Irma Poppe.

ohne Datum (1970)

PWJ an Jürgen Roland, NRD:

PWJ bittet um einen Gesprächstermin

ohne Datum (1970)

PWJ an Lothar Schluck, Südwestfunk, Kinderfunk:

Stellt sich für Hörfunkarbeiten vom 15.11. bis. 30.11. zur Verfügung, fragt, ob Schluck eine von PWJs Kindersachen realisieren möchte.

ohne Datum (1970)

PWJ an Prof. O. F. Schuh, Theater der Stadt Schweinfurt:

Fragt wegen Gastiermöglichkeit an.

ohne Datum (1970)

PWJ an Georg F. Franke:

Vertretungsangelegenheiten an der Uni

ohne Datum (ab Juni 1970)

PWJ an Badenhausen: Thema DFG, Anlage Aufstellung der Arbeiten PWJ

ohne Datum (Juni 1970)

PWJ an Badenhausen: PWJ's Meinung zum Antwortschreiben der DFG

Dezember 1969

Kartengruß von Joachim Boldt an PWJ

07.01.1970

Michael Smilg-Benario, Chef-Redakteur Semanario Israelita, an PWJ:

Gratuliert zum Bundesverdienstkreuz; informiert PWJ darüber, daß in seiner Zeitschrift jüngst ein großer Offenbach-Artikel erschienen sei, hat Interesse an Artikel von PWJ, kann aber kein Honorar bieten.

08.01.1970

Margarete Stepp an PWJ:

Erinnert sich an gemeinsame Zeiten.

09.01.1970

Prof. Badenhausen, Institut für Theaterwissenschaften der Universität Köln an PWJ:

Frau Erna Baumbauer schreibe, daß sie keine Schauspieler mehr in ihr Management aufnehme, schlage nur noch Schauspieler für Tourneen vor.

10.01.1970

G. Elias an PWJ:

Dank für Buchsendung zu Weihnachten

10.01.1970

PWJ an Charlotte Kunz, WDR:

Stellt sich für WDR-Produktionen zur Verfügung.

10.01.1970

PWJ an Margarete Rausch, WDR:

Bietet sich für Rundfunksendungen an

10.01.1970

PWJ an Lothar Schluck, Südwestfunk:

Hofft, daß Schluck demnächst eine Möglichkeit für PWJ beim Runkfunk sieht, vielleicht im Rahmen einer ‚autorenmäßigen Zusammenarbeit‘, schlägt Kinderstücke vor, die bearbeitet werden könnten.

12.01.1970

PWJ an Horst Klausnitzer, Chefredakteur Bühnengenossenschaft:

Bitte um Zusendung einer Ausgabe der ‚Bühnengenossenschaft‘

13.01.1970

PWJ an Annemarie Persich:

PWJ fragt anlässlich des 10. Todestages Paul Abrahams nach Material an.

14.01.1970

Annemarie Persich an PWJ:

Erinnert sich an die Freundschaft von PWJ für Paul Abraham; berichtet des weitern, daß Filmproduzent Alexander Paal ihren Mann einst auf das Schicksal des Komponisten aufmerksam gemacht habe; Persich selbst habe das von ihrem Mann gegründete Paul-Abraham-Komitee bis 1956 weitergeführt, das in eine Paul Abraham Gesellschaft e. V. umgewandelt worden sei. Berichtet von Besuch bei Abraham im Universitätskrankenhaus Eppendorf im Spätsommer 1956. 1966 kam Frau Abraham nach Hamburg, Paul Abraham wurde dann aus der Psychiatrie entlassen und entmündigt. Persich könne PWJ das Abraham-Material leider nicht zur Verfügung stellen, da dieses zur Zeit beim ZDF liege.

16.01.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann, Israel Forum, Verlag Peter-Holstein:

PWJ übersendet Artikel-Kopien und Exposé-Kopie über ‚Theater in der Emigration‘, bittet um Hinweise an verschiedene Zeitungsorgane anlässlich des Geburtstags von PWJ.

17.01.1970

PWJ an Georg Braun, Stadttheater:

erinnert an Brief an Herrn Dr. Matzner, Rias betreffend Offenbach, wegen Features im Bildungsfunk, den Braun schreiben soll.

18.01.1970

PWJ an Erna Baumbauer:

Aufführung der wichtigsten Fernseh-Produktionen und Rollen der letzten Jahre für Tourneevertretung durch Frau Baumbauer:

Senatspräsident Büniger in ‚Reichtstagsbrandprozess‘ (Toelle)

Machetu in ‚Monsieur Ornifle‘ (Schnell)

Reichsanwalt in ‚Prozess Ossietzky‘ (Olden)

Staatsanwalt in ‚Fall Jakubowsky‘ (Stemmle)

Teehausbesitzer TONG in ‚Kreidekreis‘ (Goslar)

General Vennekohl in ‚Stalingrad‘ (Monk-Burmester)

Kommissar Nobis in ‚Arzt ohne Gewissen‘ (Balzer-Film)

O’Connel in ‚General Frederic‘ (Haugk)

Gerichtsvorsitzender in ‚Gauner u.d. liebe Gott‘ (Ambesser)

Oberst Dufy in ‚Bericht einer Offensive‘ (Müller-Stahl)

General Hesse in ‚Standgericht‘ (Busch)

Bühnenrollen: Piscator-Inszenierungen in der Berliner Volksbühne: Professor Evans in

Kipphardts ‚Oppenheimer‘, Wermelskirch in Hauptmanns ‚Fuhrmann Henschel‘;  
Staatstheater Wiesbaden: Caesar in Shakespeares Tragödie (Dreese); Staatstheater Aachen:  
Hauptmanns ‚Michael Kramer‘; Landestheater Darmstadt: Der Alte in Jonescos ‚Die Stühle‘;  
Rémond-Bühnen: der General in Brandon Thomas ‚Die Geisel‘; Städt. Bühnen Köln:  
Oberlehrer Heinrich Krull in Sternheims ‚Kassette‘; Ruhrfestspiele Recklinghausen: Ludwig  
XVIII in Grabbes ‚Napoleon‘; Städt. Bühnen Köln: Sir Samson Legend in Congreves ‚Liebe  
für Liebe‘; Rémon-Bühnen: Der Onkel und Kunstmaler Titorelli in Kafkas ‚Der Prozess‘;  
Kostja in ‚Die Lokomotive‘ von Roussin, Ensuit-Aufführungen mit Lil Dagover u. Franz  
Schafheitlin in Frankfurt u. Düsseldorf.

18.01.1970

PWJ an Michael Smilg-Benario, Chef-Redakteur Semanario Israelita:  
Bittet um Erwähnung seines 65. Geburtstages.

20.01.1970

PWJ an Jodoc Seidel:  
Bittet darum, GI Buckwitz an PWJ zu erinnern.

21.01.1970

PWJ an Hans-Helmut Dickow:  
Erklärt seine Bereitschaft zu Gastspielen, hofft auf Vermittlung durch Dickow.

21.01.1970

Ernst Günther an PWJ:  
Geburtstagskarte

21.01.1970

PWJ an Annemarie Persich:  
Dank für Brief zum Thema Abraham. Stellt einige Fragen zu diesem Thema.

22.01.1970

PWJ an Generalintendanten Prof. Ullrich Erfurth (Städtische Bühnen):  
Anfrage nach Gastspiel

22.01.1970

PWJ an Hoberg:  
Vereinbarung eines Treffens; berichtet von Dortmunder Angelegenheit: Herr Leutner habe  
sich nicht gemeldet, ebenso Dr. Spielhoff und GMD Schüchter; medizinisches Gutachten  
bezüglich der Rentenangelegenheiten; Steuerangelegenheiten.

22.01.1970

PWJ an Prof. Oscar Fritz Schuh, Salzburger Festspiele:  
Bietet Gastspiel unter Schuhs Regie an.

22.01.1970

Generalmusikdirektor der Stadt Solingen an PWJ:  
Geburtstagswünsche

23.01.1970

Werner Creutzburg an PWJ:  
Geburtstagswünsche und Gratulation zum Bundesverdienstkreuz; erinnert an eine PWJ-

Inszenierung in Koblenz, in der PWJ am Flügel einen Schlager sang, dessen Musik von Creutzburg war.

23.01.1970

Georg Brauer (Hotel Sternchen) an PWJ

23.01.1970

Margarete Stier-Dreyer an PWJ:  
Geburtstagswünsche.

24.01.1970

Geburtstagstelegramm von Detlof Krüger, Ulmer Theater, an PWJ

24.01.1970

Volker Soetbeer an PWJ:  
Geburtstagsgrüße; berichtet vom Kieler Theater und von einer Musikaufführung mit Nathan Milstein; berichtet von Christines Erfolgen in Krefeld und Mönchengladbach als ‚Martirio‘.

24.01.1970

Curt Trepte an PWJ:  
Geburtstagswünsche; fragt nach, ob PWJ wegen des Nichtgelingens mit der Offenbach-Operette verstimmt sei.

26.01.1970

Telegramm von Regula Girod an PWJ:  
Geburtstagswünsche

26.01.1970

Prof. Dr. Hans Knudsen, Freie Universität Berlin, an PWJ:  
Geburtstagswünsche

26.01.1970

Geburtstagswünsche von Franz (?) an PWJ

26.01.1970

Curt Wilk an PWJ:  
Übersendet eine Notiz aus dem New Yorker ‚Aufbau‘.

27.01.1970

Otto Königsberger, Ruhr-Nachrichten, an Bernhard Doerdelmann:  
Absage an Veröffentlichung anlässlich PWJs Geburtstag, da man bereits darüber berichtet habe.

29.01.1970

Peter Maßmann, Intendantengruppe im Deutschen Bühnenverein, an PWJ:  
Übersendung einer Einverständniserklärung

30.01.1970

Ullrich Erfurth an PWJ:  
wird Gastspielanfrage PWJs weiterleiten an Richard Münch

31.01.1970

PWJ an Generalintendanten Harry Buckwitz:

Gratulation zur Wahl; PWJ erinnert an gemeinsame Begegnungen; Anfrage nach Gastrolle im Züricher Schauspielhaus.

31.01.1970

PWJ an Hoberg:

Mietangelegenheiten; Erbangelegenheiten betreffs eines Geschäfts von Hugo Jacob; gesundheitliche Probleme

03.02.1970

Erna Baumbauer, Management, an PWJ:

kann PWJ nicht fest in ihr Management aufnehmen, sondern nur gelegentlich für Tourneen vorschlagen.

06.02.1970

Prof. Oscar Fritz Schuh, Salzburger Festspiele, an PWJ:

Will Möglichkeiten des Engagements PWJs eruieren.

10.02.1970

PWJ an Kanzler der Universität Köln: Bitte um Etat für Dokumentartheater in Prag nach 1970

11.02.1970

PWJ an ‚Der Spielplan‘, Verlag der Bühnenschriften-Vertriebsgesellschaft:

12.02.1970

PWJ an Christoph Grosser, Stadttheater St. Gallen:

Bekundet sein großes Interesse an der Verkörperung der Titelrolle in Shakespeares ‚Lear‘.

13.02.1970

Friedrich Schultze, Dramaturgische Gesellschaft, an PWJ:

Lädt zu Dramaturgentagung in Salzburg ein (zu Richard Wagner).

14.02.1970

Christoph Groszer an PWJ

16.02.1970

Kartengruß von Lore Schwester an PWJ

17.02.1970

Walter Meyer, Bühnenvermittlung, an PWJ:

Angebot einer Gastiermöglichkeit: das Theater Bonn plane den ‚Purpurstaub‘ von O’Casey und suche einen Schauspieler für die männliche Hauptrolle, Proben würden im September stattfinden. Meyer und Schmidt hätten PWJ dem Generalintendanten Dr. Pempelfort als Besetzung vorgeschlagen.

18.02.1970

PWJ an Willy Friedrichs, Bavaria-Synchron-Studio:

PWJ bittet um Zusendung der Synchronisationsbedingungen und der Termine

19.02.1970

PWJ an Dr. Spielhoff, Kulturdezernent:

Dank für Gratulationen; teilt mit, daß ihm ein ‚Rentrée‘ in Dortmund sehr wichtig wäre, und bittet Spielhoff um Vermittlung zwischen sich und Schauspielregisseur Leutner.

19.02.1970

PWJ an Dortmunder Lokal-Redaktion der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung:  
Bittet um die Aufnahme einer Notiz zu PWJs Auftritt in ‚Cher Antoine‘ in Frankfurt bei Rémond.

19.02.1970

PWJ an Fr. Wuchsa, Generalanzeiger:  
Fragt wegen Abraham-Artikeln an.

20.02.1970

Postkarte von Karlheinz Hundorf an PWJ

21.02.1970

PWJ an Dr. Karl Pempelfort, Generalintendant:  
Bekundet Interesse an einem Gastspiel in ‚Purpurstaub‘

21.02.1970

PWJ an Wolfgang von Rotberg:  
PWJ bedauert, daß Verhandlungen betreffs eines Gastspiels in Chur nicht zu einem Ergebnis geführt haben.

21.02.1970

PWJ an Boy Gobert:  
Anfrage wegen Gastspiel in Hamburg am Thalia Theater.

21.02.1970

PWJ an Dr. Hermann Wanderscheck, Redaktion Mykenae-Theaterkorrespondenz:  
Bittet um die Aufnahme einer Notiz über PWJs Rolle in ‚Cher Antoine‘

22.02.1970

PWJ an Walter Meyer und Hans Schmid:  
Bekundet großes Interesse an Rolle in Bonn.

22.02.1970

PWJ an Liselott Reger:  
Dank für Geburtstagsgrüße; Absprachen wegen Reise Regers und Übernahme ihrer Wohnung für diese Zeit durch PWJ; bittet um die Organisation der Übersendung des noch in Südamerika befindlichen PWJ-Materials, Hilfe könne dabei von Enrique von Tyszka kommen.

22.02.1970

PWJ an Wilhelm Unger  
Dankt für ‚Kassetten-Kritik‘ Ungers; bittet um eine Kritik seiner Rolle als ‚Piedelièvre‘ in ‚Cher Antoine‘ in Frankfurt; berichtet auch von Fernsehstück ‚Die Preussen kommen‘, in dem auch Agnes Fink aufträte; Entwurf für Zeitungsnotiz liegt bei.

23.02.1970

PWJ an Avenia:  
Dank für Telegramm; neues Engagement bei Remond in Frankfurt im Kleinen Theater im Zoo, Premiere für 4.4.1970 geplant mit Anouilh in der zweiten deutschen Aufführung: ‚Cher Antoine‘ oder ‚Die verfehlte Liebe‘, PWJ spielt darin den Universitätsprofessor ‚Piedelièvre‘;

anschließend noch Frankfurter Fernseh-Verpflichtung; erwähnt die geplante Aufzeichnung von ‚Die Preussen kommen‘, worin PWJ die Hauptrolle, den Raisonneur des Stückes ‚Mathes‘ spiele.

23.02.1970

PWJ an Bottmanns:

Dank für Geburtstagswünsche; berichtet von neuem Engagement bei Rémond-Bühnen: ‚Cher Antoine‘ oder ‚Die verfehlte Liebe‘

23.02.1970

PWJ an Detlof Krüger, Ulmer Theater:

Hofft, einmal eine Gastspielrolle an Krügers Bühne ausfüllen zu können, fragt, ob der ‚Purpurstaub‘ schon gebracht worden sei.

23.02.1970

PWJ an Hermann Lewy, Allgemeine Unabhängige Jüdische Wochenzeitung:

Dank für Geburtstagsartikel in der AUJW; bittet die Aufnahme eines Artikels zum 10 Todestag von Paul Abraham.

24.02.1970

Detlof Krüger, Ulmer Theater, an PWJ:

Krüger würde PWJ gerne in Gastspielrolle sehen, jedoch sei ‚Purpurstaub‘ für die Spielzeiten 70/71 nicht eingeplant.

25.02.1970

PWJ an Ullrich Erfurth:

Fragt an, wann Herr Olzcewsky in Hersfeld zu sprechen sei, PWJ möchte mit ihm wegen Gastspiel verhandeln.

25.02.1970

PWJ an Hoberg:

Dank für Einrichtung eines Treffens mit Dr. Nieper; Anmerkungen zum Wiedergutmachungsprozeß in Düsseldorf; PWJ beschreibt ausführlich gesundheitliche Beschwerden.

25.02.1970

PWJ an Otto Königsberger, Ruhr-Nachrichten:

Bitte um Zusendung eines Berichtes anlässlich PWJs 65. Geburtstag.

25.02.1970

PWJ an Matthias Neumann, Regisseur:

PWJ teilt mit, daß er in Frankfurt spielt.

25.02.1970

PWJ an Dramaturgische Gesellschaft:

Sagt für Tagung im August zu.

26.02.1970

PWJ an Hans Rosenthal, Rias:

Bittet um Mitteilung der im Archiv vorhandenen Abraham-Titel

26.02.1970

PWJ an Lothar Schluck, Südwestfunk:

Übersendung von Veränderungsvorschlägen für ‚Passage des princes‘, die PWJ gerne bringen würde.

01.03.1970

E. Avenius an PWJ:

Dank für Brief von PWJ; Freude auf Wiedersehen

05.03.1970

Walter Rosengarten, Südwestfunk, an PWJ:

Glückwünsche

08.03.1970

PWJ an Werner Creutzburg:

Dankt für Geburtstagswünsche, erinnert an gemeinsame Koblenzer Zeiten

08.03.1970

PWJ an Hans-Helmut Dickow:

Teilt neue Termine mit

08.03.1970

PWJ an Margarete Stier-Dreyer:

dankt u.a. für die Adresse von Frau Persich; berichtet von gegenwärtigen Engagements

08.03.1970

PWJ an H. Geiger-Torel:

Berichtet von Treffen mit Liselotte Reger in Frankfurt, von Engagements in Frankfurt in ‚Cher Antoine‘, von geplanter Fernsehaktivität für April-Mai in ‚Die Preußen kommen‘; berichtet des weiteren von seiner Idee, die Geschichte des Emigrationstheaters zu schreiben.

08.03.1970

PWJ an Ernst und Lotte Günther:

Dank für Glückwünsche; Bericht von beruflichen Tätigkeiten, u.a. von Fernseharbeit beim Hessischen Rundfunk mit Agnes Fink in ‚Die Preussen kommen‘.

08.03.1970

PWJ an Hanfgarn:

Verabredung eines Treffens in Frankfurt

08.03.1970

Alfred Hübner an PWJ:

Geburtstagsgratulation

08.03.1970

PWJ an Prof. Dr. Hans Knudsen, Freie Universität Berlin:

Dank für die Wünsche zum Geburtstag, empfiehlt seine Offenbach-rororo-Monographie

08.03.1970

PWJ an Hede Rickert und Julius Gruber:

dankt für Glückwünsche, berichtet von beruflichen Tätigkeiten

08.03.1970

PWJ an Gerty Scott-Iversen:

Bekundet Interesse an Reise unter der Reiseleitung von Scott-Iversen; berichtet von Engagements und Gastspielen, Fernsehrollen; fragt wegen eines Cornelius-Gedenktages und eines Kontaktes zu Dr. Campe vom Wiener Radio an.

08.03.1970

PWJ an Volker Soetbeer:

Dank für Glückwünsche, berichtet von seinen Plänen, sich ganz in München niederzulassen, wogegen die Kölner Uni ihn über die 65 Jahre hinaus halten möchte. Thematisiert Theaterengagements und Fernsehrollen, wie auch sein Offenbach-Buch; erwähnt die Trennung von Ehefrau.

08.03.1970

PWJ an Curt Trepte:

Zeigt sich ein wenig verstimmt darüber, daß in Treptes Veröffentlichungen zum Exiltheater PWJ nie erwähnt worden sei, hofft auf ein klärendes Gespräch in Berlin.

08.03.1970

Heia an PWJ:

Geldangelegenheiten; hofft auf ein Treffen in Europa; berichtet von einem zufälligen Treffen mit Herrmann Ludwig, der gerade eine Kritik über PWJs Offenbachbuch in der ‚Semenario Israelita‘ publiziert habe.

08.03.1970

PWJ an Heinrich Wüllner:

Dankt für die Aufnahme eines Artikels in die GBDA-Zeitung und den Hinweis auf die Südamerika-Tätigkeit im Bühnenjahrbuch.

09.03.1970

PWJ an Jörg Franz, Hessischer Rundfunk:

Frägt nach Aufgaben in Hörspiel, Schulfunk, Feature o.ä. für die Zeit vom 20.3. bis 16.05.nach.

09.03.1970

PWJ an Hoberg:

Rentenangelegenheiten; berichtet über Schwierigkeiten, ein Dortmunder Engagement zu erhalten, das für PWJs Rehabilitation wichtig wäre.

09.03.1970

PWJ an Alfred Korn:

Hofft, eines Tages wieder eine Reise nach Buenos Aires unternehmen zu können; bittet Korn u. Herrn Steinholt um die Übersendung von Noten und Bücher aus Buenos Aires nach Deutschland, Liselott Reger werde das Nötige vor Ort besprechen;

09.03.1970

PWJ an Steinholt:

Thematisiert die Rücksendung seines in Buenos Aires verbliebenen Privatbesitzes nach Deutschland. Kündigt Reger an, die mit Steinholt vor Ort in dieser Sache sprechen werde.

Fragt um günstige Versandungsmöglichkeit nach und bittet Steinholt, Liselott Reger zu unterstützen.

09.03.1970

Boy Gobert an PWJ:

Schlägt Gastspiel in Hamburg in der Rolle des ‚Doktor Goldenthal‘ in ‚Professor Bernhardi‘ von Schnitzler vor; die Inszenierung soll von Kurt Meisel übernommen werden.

09.03.1970

PWJ an Heia:

Berichtet von seine Plänen, die noch in Buenos Aires befindlichen Dinge nach Deutschland zurücksenden zu lassen, und kündigt an, daß Liselott Reger sich diesbezüglich melden wird.

10.03.1970

PWJ an Frau Bernouilly, Hessischer Rundfunk:

ab 20. April Fernsehaufzeichnung beim Hessischen Rundfunk in ‚Die Preussen kommen‘; teilt Adresse mit.

10.03.1970

Hoberg an PWJ:

Buckwitz werde sich nach Rückkehr aus Amerika mit PWJ in Verbindung setzen.

10.03.1970

PWJ an Dr. Ulrich Lauterbach, Hessischer Rundfunk (Leitung Hörspiele):

Anfrage nach Mitwirkung in Hörspiel

12.03.1970

PWJ an Kurt Singotta, Hessischer Rundfunk:

Bietet sich für Mitarbeit an.

12.03.1970

PWJ an Boy Gobert:

Bekundet Interesse an der angebotenen Rolle in ‚Professor Bernhardi‘

12.03.1970

PWJ an Horst H. Vollmer, Hessischer Rundfunk:

Kündigt sein Auftreten bei Rémond in Frankfurt an und fragt nach Betätigungsmöglichkeiten im Hessischen Rundfunk ab 20. März an.

13.03.1970

???? an PWJ:

Übersendung einer Verlagsadresse zwecks Materialzusendung für die Operette ‚Wiener Café‘.

15.03.1970

PWJ an Hans Rosenthal, Rias:

Übersendung des Manuskripts für Abraham-Sendung

17.03.1970

Hans-Günther Bäurer an PWJ:

Bitte um Manuskript der Sendung ‚Fasnachtsspiel-Karnevalstheater-Fastnachtsmusik‘ des SWF.

17.03.1970

Margarete Stepp an PWJ:  
Wohnungsangelegenheiten, Stepp kann PWJ günstige Wohnung vermitteln

18.03.1970

PWJ an Peter Maßmann, Generalintendant Stadttheater Aachen:  
Gute Wünsche für ‚Anabella‘; bietet Gastspiel an.

18.03.1970

Boy Gobert an PWJ:  
Bietet Vertrag an mit Monatsgage von 3.300,-

19.03.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ:  
Fragt, ob PWJ auf der Tagung der Vereinigung Westeuropäischer Autoren ‚Die Kogge‘ im Oktober 1970 einen Vortrag über ‚Das deutschsprachige Theater im fremdsprachigen Ausland‘ halten könnte.

19.03.1970

Alfred Korn an PWJ:  
Kündigt Deutschlandreise für April an, Wiedersehen in Frankfurt avisiert.

19.03.1970

Peter Maßmann, Stadttheater Aachen, an PWJ:  
es seien keine Rundfunkmittel mehr für ein Engagement PWJs vorhanden

20.03.1970

Dr. Werner Müller an PWJ:  
Honorarangelegenheiten

21.03.1970

PWJ an Peter Paul Schulz, Südwestfunk:  
Übersendet Hinweise für die Presse zu seiner Person.

21.03.1970

PWJ an Boy Gobert:  
Sagt zu, aber weist darauf hin, daß Gagenangebot unter dem Limit PWJs liege.

22.03.1970

Käthe Bottmann an PWJ:  
Wiedersehen vor Urlaub?

23.03.1970

PWJ an Hans Rosenthal, Rias

23.03.1970

Boy Gobert an PWJ:  
Bietet erhöhte Gage an.

25.03.1970

Margarete Stier-Dreyer an PWJ:

Erwähnt ein Treffen mit Karl-Heinz Hundorf; berichtet von Theaterbesuchen.

25.03.1970

Peter Paul Schulz, Südwestfunk, an PWJ:

Dankt für Pressenotiz

25.03.1970

Margarete Stepp an PWJ:

Wohnungsangelegenheit

25.03.1970

Guy Walter, ZDF, an PWJ:

Guy Walter kündigt an, daß er in den nächsten Tagen das Material zu ‚Wiener Café‘ studieren wird.

26.03.1970

PWJ an Herrn Neimans, Rias Berlin:

Übersendung der Striche für Abraham-Manuskript

27.03.1970

PWJ an Herbert Dresel:

berichtet von derzeitigen Rollen in ‚Cher Antoine‘; Paul-Abraham-Sendung bei Rosenthal entsteht.

27.03.1970

Antonio Snider an PWJ:

Betrifft Schätzung im Zusammenhang mit Güterzusammenlegung.

29.03.1970

PWJ an F. J. Haupt:

Bitte um Hilfe bei Reisepaßverlängerung

29.03.1970

PWJ an Hoberg

29.03.1970

PWJ an Hermann Lewy, Allgemeine Unabhängige Jüdische Wochenzeitung

dankt für Gespräche Lewys in PWJs Wiedergutmachungssache; bittet darum, die Frankfurter Rezensenten wissen zu lassen, daß PWJ zu den gelegentlichen Mitarbeitern der AUJW und auch zum Kreis der remigrierten deutschen Schauspieler gehört und zudem ein Emigrationstheater geleitet hat.

29.03.1970

PWJ an Spielhoff, Kulturdezernent:

Berichtet über das Ausstehen der einst vom Oberbürgermeister zugesagten Gespräche über eine Gastarbeit an den Städtischen Bühnen Dortmund. Ein Angebot einer Inszenierung von ‚Wiener Blut‘ habe PWJ abgelehnt, jedoch weiteren Verhandlungen zugestimmt. Bittet Spielhoff, ihm mitzuteilen, was für die nächste Dortmunder Spielzeit vorgesehen sei.

02.04.1970

Boy Gobert, Thalia Theater, an PWJ:  
Vertragsübersendung

03.04.1970

Harry Köhler, Hessischer Rundfunk, an PWJ:  
Übersendung des Drehplanes zu ‚Die Preussen kommen‘, Drehbeginn am 20.04.1970

04.04.1970

PWJ an Liesel Christ:  
Gratulation zu Christs Mundart-Theater-Plänen.

04.04.1970

PWJ an Hoberg:  
Übersendet Ablehnungsbescheide von PWJs Wiedergutmachungs-Ersuchen durch den Reg.-  
Präsidenten Hannover.

04.04.1970

PWJ an Boy Gobert, Thalia Theater  
Terminabsprachen; fragt nach Gagenänderung

05.04.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann:  
Zusage des Vortrags

06.04.1970

Landesrentenbehörde an PWJ:  
Rentenangelegenheiten, beantragtes Heilverfahren wird nicht bewilligt

06.04.1970

Dr. Inge Meidinger-Geise, Westeuropäische Autorenvereinigung ‚Die Kogge‘, an PWJ:  
Ist sehr interessiert an einem Vortrag PWJs über ‚Deutschsprachige Theater im  
fremdsprachigen Ausland‘ auf der Jahrestagung der KOGGE; Honorarfrage

06.04.1970

Volker Soetbeer an PWJ:  
Hat Offenbach-Buch bestellt, berichtet von seiner Lektüre von ‚Auf dem Weg zur vaterlosen  
Gesellschaft‘ von Alexander Mitscherlich.

07.04.1970

Telegramm von Willi Eck an PWJ:  
erbittet Anruf wegen Regieguestspiel mit Premiere Mitte Januar 1971 in Dortmund.

07.04.1970

Guy Walter, ZDF, an PWJ:  
Erwägt Koproduktion mit Österreichischem Fernsehen für ‚Wiener Café‘

08.04.1970

Dr. Inge Meidinger-Geise, Westeuropäische Autorenvereinigung ‚Die Kogge‘, an PWJ:  
Terminabsprachen

12.04.1970

PWJ an Generalintendanten Harry Buckwitz:  
unterstreicht Anfrage nach Gastrolle

12.04.1970

PWJ an Margarete Stier-Dreyer:

Berichtet von Anouilh-Premiere in Frankfurt und von Plänen in Hamburg am Thalia-Theater;  
bittet um Hilfe bei Wohnungssuche in Hamburg; fragt des weiteren nach Kontaktpersonen, an  
die man sich im Hörfunk wegen Besetzungen wenden könnte; fragt, ob Willi Lamster noch im  
Hörfunk tätig sei.

13.04.1970

Rolf Mares, Verwaltungsdirektor Thalia Theater, an PWJ:  
Weist Anfrage nach Gagenänderung zurück.

14.04.1970

Margarete Stier-Dreyer an PWJ

14.04.1970

Thalia Theater an PWJ:

Übersendung des Buches zu ‚Prof. Bernhardi‘

15.04.1970

Harry Buckwitz (Schauspielhaus Zürich) an PWJ:

Möglicherweise kann Buckwitz PWJ Gastrolle in einer von drei Eröffnungspremieren der  
‚Guerillas‘ von Hochhuth anbieten.

15.04.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ:

Übersendet PWJ die Mitteilung des Bürgermeisters von Dinkelsbühl an ihn, in dem er die  
Bewerbungsfristen für die Stelle eines Intendanten des Fränkisch-Schwäbischen  
Städtetheaters, Sitz Dinkelsbühl, avisiert.

16.04.1970

PWJ an Herbert Dresel:

Abraham-Sendung sei sehr gut geworden.

16.04.1970

PWJ an Horst Kintscher, Rias:

Abrechnungen

18.04.1970

PWJ an Fernando Delgado:

Bewerbung PWJs um den ausgeschriebenen Posten eines Intendanten des Theaters in  
Managua (Nicaragua).

18.04.1970

PWJ an Hermann Lewy:

Zusendung des Abraham-Artikels; fragt, ob Kritik zu ‚Cher Antoine‘ schon erschienen sei.

18.04.1970

PWJ an Annemarie Persich:

Dank für Überlassung von Abraham-Material; die zugehörige Sendung solle am 7. Mai und am 10. Mai stattfinden

18.04.1970

PWJ an Rolf Mares, Verwaltungsdirektor Thalia Theater:

Übersendung der Verträge.

19.04.1970

Heia an PWJ:

Berichtet von den Transportvorbereitungen für PWJs Besitztümer, fragt nach Versicherungssumme.

21.04.1970

A. Koitek (ICEM) an PWJ

22.04.1970

H. Neske, Rias Berlin, an PWJ:

Honorar

Schenk, Bürgermeister Dinkelsbühl, an PWJ:

Betrifft Bewerbung PWJs, Schenk bittet um Einreichung bestimmter Unterlagen

Spitta an PWJ: Bitte um Gespräch über seine Zeit in Argentinien, er selbst hat von 1951-1965 dort gelebt, schreibt jetzt an Examensarbeit

BVA an PWJ: Bestätigung Altersruhegeld

23.04.1970

PWJ an Hoberg:

Rentenangelegenheiten

23.04.1970

Margarete Stepp an PWJ

24.04.1970

PWJ an Harry Buckwitz:

Absage an Gastspielangebot, da PWJ in der besagten Zeit am Thalia-Theater Hamburg unter Boy Gobert spielt.

24.04.1970

PWJ an Ullrich Erfurth:

nochmalige Anfrage nach Gastspiel

24.04.1970

Margarete Stepp an PWJ:

Berichtet von ihrem Bewerbungsschreiben an Prof. Hoeller.

27.04.1970

Gerti Svoboda an PWJ:

Treffen

28.04.1970

PWJ an Dr. Günter Braun:  
Bringt sich für Mitarbeit beim Rias in Erinnerung.

29.04.1970

E. Avenus an PWJ

29.04.1970

PWJ an Bürgermeister Schenk, Dinkelsbühl:  
Betrifft Bewerbung PWJs um Intendanz am Fränkisch-Schwäbischen Städtetheater  
Dinkelsbühl.

30.04.1970

Karte von Dr. Werner Müller an PWJ

01.05.1970

PWJ an Hans Quest:  
Weist auf seine Adresse hin.

Mai 1970

Margarete Stepp an PWJ

02.05.1970

Rolf Mares, Verwaltungsdirektor Thalia Theater, an PWJ:  
Terminliches

02.05.1970

PWJ an Guy Walter, ZDF:  
Dankt für Bemühungen betreff ‚Wiener Café‘, bittet um Treffen diesbezüglich.

06.05.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann:  
Besuch in Rothenburg; berichtet von schlechter Inszenierung von Olczewsky in Frankfurt.

06.05.1970

PWJ an Gustl Gotzler, Produktionsleiter:  
Anfrage nach Engagements-Möglichkeiten für die Zeit vom 15.8. bis 15.11.1970.

06.05.1970

PWJ an Direktor Helmut Ringelmann, Neue Münchner Fernsehproduktion:  
Bringt sich in Erinnerung für Fernsehrolle

06.05.1970

PWJ an Rolf Mares, Verwaltungsdirektor Thalia Theater:  
Terminabsprachen

07.05.1970

PWJ an Familie Wilhelm Wörner:  
Dank für Geburtstagswünsche.

08.05.1970

Ullrich Erfurth an PWJ:  
Bestätigt sein Interesse und das Richards Münchs an einem Kontakt mit PWJ wegen  
Gastspiel.

08.05.1970

Guy Walter, ZDF, an PWJ

Übersendet Kopie eines Briefes an Siepen vom Österreichischen Fernsehen.

10.05.1970

Margarete Stepp an PWJ:

Persönliches, ist verstimmt wegen nicht zustande gekommener Treffen mit PWJ.

11.05.1970

PWJ an G. Elias:

Terminbekanntgabe

12.05.1970

PWJ an Walter Meyer und Hans Schmid:

Bittet darum, die Rolle des Piedelievre in ‚Cher Antoine‘ in seine Unterlagen aufzunehmen; Dr. Pempelfort habe sich nicht gemeldet.

12.05.1970

PWJ an Margarete Stepp

13.05.1970

Karlheinz Baumann (ZDF) an PWJ:

Bitte um neue Unterlagen für neuanzulegende Besetzungskartei

13.05.1970

Schenk, Bürgermeister Dinkelsbühl, an PWJ:

Ablehnung der PWJ-Bewerbung um Intendanz

14.05.1970

PWJ an Erna Baumbauer:

nennt gegenwärtige Engagements und Adressen.

14.05.1970

PWJ an Hoberg:

Übersendet einen Brief von Herrn Ebeling, es geht um einen Grundstücksverkauf

15.05.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ

15.05.1970

Margarete Stepp an PWJ:

Übersendung einer Bankverbindung; Wohnungsangelegenheit

16.05.1970

Kartengruß aus Tirol von Hans und Käthe Bottmann an PWJ

17.05.1970

PWJ an Barbara Bienert, Besetzungsbüro des Rias:

Anfrage wegen Gastspiel oder Engagement

Thalia Theater an PWJ:  
Vertragsangelegenheiten, Probenbeginn

21.05.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann:

Teilt Doerdelmann mit, daß die Bewerbung um die Intendanz des Fränkisch-Schwäbischen Städtetheaters nicht angenommen worden ist; berichtet von einem Gespräch mit Dr. Gebhardt vom Montevideaner Deutschen Sender.

21.05.1970

PWJ an Harry Köhler, Produktionsleiter Hessischer Runkfunk:

Bericht von ‚Cher Antoine‘ in Berlin; Dank für Gefälligkeiten während der Produktion ‚Die Preussen kommen‘.

23.05.1970

PWJ an Karl Heinz Schmieding, Saarländischer Rundfunk:

Bietet seine Mitwirkung für die Zeit vom 5. Juni bis 10 August an, berichtet von seinen Engagements in Frankfurt u. Berlin.

24.05.1970

PWJ an Ursula Schulz:

Fragt wegen Wiedersehen an.

24.05.1970

PWJ an Gerti Svoboda:

Fragt, ob Svobodas Kritik bereits in der ‚Allgemeinen‘ erschienen sei?

25.05.1970

PWJ an Willi Eck, Künstlerischer Betriebsdirektor:

Terminabsprache

25.05.1970

PWJ an Ullrich Erfurth:

Gastspielangelegenheit, Terminabsprache, Bericht über derzeitige Engagements

25.05.1970

PWJ an Einar Grabowski:

Erinnert an früheres Schreiben, in dem PWJ an Grabowski ein deutsches Manuskript eines französischen Musicals um die Gestalt Offenbachs und Hortense Schneider (‚Passage des Princes‘) übersandte, das er ins Deutsche übersetzt hat; PWJ bietet sich für für 1971 geplante die Tournee mit ‚Cher Antoine‘ an, die Grabowski plant.

25.05.1970

PWJ an G. Elias:

Bericht von Berlingastspiel; neue Adressen und Termine

25.05.1970

PWJ an Hoberg:

erwähnt die Berliner Gastspielzeit als Erfolg und nennt Gratulation der Kollegen Mosbacher, Uhlen, Körber, Lieven, Joloff; Steuerangelegenheiten.

PWJ an Wolfgang von Rotberg:  
Anfrage wegen Gastspielmöglichkeit; PWJ erscheint seine Rolle des Piedelievre als  
Gastiermöglichkeit in der Schweiz günstig.

25.05.1970

PWJ an Dr. Hermann Wanderscheck, Redaktion Mykenae-Theaterkorrespondenz:  
PWJ übersendet einen Notiz-Entwurf zu ‚Cher Antoine‘.

29.05.1970

Hans-Helmut Dickow an PWJ:  
Kartengruß, will PWJ empfehlen.

31.05.1970

Inge Meidinger-Geise an PWJ, Anfrage wg. Vortrag zum Thema ‚Deutschsprachige Theater  
im Ausland‘

01.06.1970

Uschi (?) an PWJ:

02.06.1970

Walter Meyer, Bühnenvermittlung, an PWJ:  
Fragt an, ob PWJ Interesse an Gastspiel am Staatstheater Wiesbaden habe: ‚Eines langen  
Tages Reise in die Nacht‘ und ‚Sonnenuntergang‘ von Isaak Babel sollen dort inszeniert  
werden unter Intendant Alfred Erich Sistik.

03.06.1970

Karl-Heinz Schmieding, Saarländischer Rundfunk, an PWJ:  
Sieht aufgrund eines neuen Programmschemas leider nur sehr wenige Möglichkeiten für  
Einsatz PWJs. Als einzige Möglichkeit sieht er eine Kurzkrimi-Serie

03.06.1970

PWJ an Rolf Mares, Thalia Theater

05.06.1970

Kurt Rosen an PWJ:  
Bewirbt sich bei PWJ als Schauspieler.

05.06.1970

Städtische Bühnen Frankfurt an PWJ:  
Gespräch mit Prof. Erfurth soll Ende August stattfinden.

06.06.1970

Herr Pempelfort, Theater der Stadt Bonn, an PWJ:  
Besetzung für ‚Purpurstaub‘ mit PWJ ergibt sich nicht.

07.06.1970

Telegramm PWJ an Walter Meyer:  
PWJ bekundet Interesse an Gastrollen

Volker Soetbeer an PWJ:  
Berichtet von seiner Familie.

10.06.1970

PWJ an Annemarie Herald, Management Palz:  
Übersendet Fragebogen, bittet um Rollenangebote für Theater.

11.06.1970

Margarete Stepp an PWJ

13.06.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ:  
Fragt dringend nach Börne-Rezension.

16.06.1970

Barbara Glauert an PWJ

16.06.1970

Saarländischer Rundfunk an PWJ:  
Sendet Manuskript für Hörspiel ‚Niobe‘ zu, das am 11.08. aufgenommen werden soll.

22.06.1970

Thalia Theater an PWJ:  
Termin der ersten Proben

23.06.1970

Erna Baumbauer an PWJ:  
Kann für die nächste Spielzeit keine Tournee-Besetzung in Aussicht stellen.

23.06.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann, Verlag Israel-Forum:  
Übersendet Börne-Rezension; Projekt Emigrationstheater: fragt, ob Dördelmann schon mit Dr. Meidinger-Geise verhandelt habe bezüglich der von PWJ gewünschten Einengung auf das Theater der deutschen Emigration.

25.06.1970

Hermann Markard an PWJ:  
Fragt an, ob PWJ sich die Bühnenbildentwürfe für ‚My fair lady‘ ansehen wolle.

26.06.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ:  
Rät eine ‚Abschweifung‘ vom Thema Emigrationstheater an, damit die heutigen Nachwirkungen der Emigration deutlich würden.

27.06.1970

PWJ an Barbara Glauert

27.06.1970

PWJ Irmgard Sodenkamp:  
Dankt für Zusendung eines verlorenen Notizkalenders.

29.06.1970

Kuno Knible an PWJ

30.06.1970

PWJ an Walter Meyer u. Hans Schmid, Bühnenvermittlung:  
Teilt Absage aus Wiesbaden für Gastspielrollen mit.

30.06.1970

Barbara Glauert an PWJ

30.06.1970

PWJ an Barbara Glauert

30.06.1970

PWJ an Dr. Gerhard Blasche, Thalia Theater

30.06.1970

PWJ an Günter Meinicke, ZDF Dokumentarspiel:  
Stellt sich für Fernsehaufgaben für die Zeit des Hamburger Gastspiels zur Verfügung.

01.07.1970

Kartengruß von Käthe Bottmann an PWJ.

01.07.1970

Barbara Glauert an PWJ

01.07.1970

PWJ an Herrn u. Frau von Friedel

01.07.1970

PWJ an Willy Lamester:  
Teilt Interesse an Hörfunk- und Fernsehaufgaben für die Zeit vom 12.08. bis zum 15.11. mit.

01.07.1970

PWJ an Erik Dulz, NDR-Fernsehen:  
Stellt sich während seines Hamburger Gastspiels für Fernsehaufgaben zur Verfügung.

01.07.1970

PWJ an Hansi Köck, Studio Hamburg:  
Stellt sich für Fernsehaufgaben für die Zeit seines Hamburger Gastspiels bei Boy Gobert zur Verfügung.

01.07.1970

PWJ an Heinz Kuntze-Just, Televersal:  
Stellt sich für Fernsehdinge zur Verfügung .

01.07.1970

PWJ an Herrn Petersen, ZDF, Hamburg:  
Stellt sich für Fernsehaufgaben für die Zeit des Hamburger Gastspiels zur Verfügung.

02.07.1970

PWJ an Hänke & Zander, Graphische Kunstanstalt:  
Auftrag

02.07.1970

PWJ an Hoberg:

Betrifft Klageantrag

02.07.1970

PWJ an Liselott Reger:

Finanzielles; fragt, wo sich Reger aufhält, um ihr Offenbach-Büchlein senden zu können.

03.07.1970

PWJ an Dr. Werner Berthold, Deutsche Bibliothek:

Berichtet von Bemühungen um Gesamtdarstellung des Exil-Theaters, von Verhandlungen mit Dr. Briegel; bittet Berthold um Unterstützung dieser Sache gegenüber Briegel und der Forschungsgemeinschaft.

3.07.1970

PWJ an Karl Schwetter, Schönbrunnfilm:

Thematisiert das Projekt ‚Wiener Café‘, eine Co-Produktion, wegen der sich Guy Walter vom ZDF an Schönbrunnfilm gewandt habe, fragt nach, wie es damit steht. Der ursprüngliche Titel, unter dem PWJ es erstmals in Teplitz herausgebracht habe, lautet ‚Zum goldenen Halbmond‘, auch in Dortmund sei es ein großer Erfolg gewesen.

Deutsche Bibliothek, Frankfurt/Main an PWJ: geht um Projekt, welches Theaterschaffen im Exil dokumentiert

07.07.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ:

Wieland-Wagner-Buch ist eingetroffen

09.07.1970

Bote&Bock, Musik- und Bühnenverlag, an PWJ:

Frägt an, ob PWJ mit der Bearbeitung von ‚Fortunios Lied‘ weitergekommen sei und ob er bereits die zugesandten Offenbach-Einakter angesehen habe

09.07.1970

Margarete Stepp an PWJ

09.07.1970

Karlheinz Baumann, ZDF, an PWJ

10.07.1970

Badenhausen an PWJ: Empfehlung für die Benutzung der Archive und Bibliotheken

11.07.1970

PWJ an ZDF:

Honorarfragen

11.07.1970

Gloria Fihn an PWJ

12.07.1970

PWJ an Gelbers:

Berichtet von Engagements; hebt Gastspiel an Dortmunder Oper als Regisseur für ‚My fair lady‘; berichtet von Plänen zur Darstellung des Emigrationstheaters.

12.07.1970

PWJ an Annemarie Herald, Management Palz

12.07.1970

PWJ an Fritz Speicher, Redakteur GDBA:

Dankt für Erwähnung im Bühnenjahrbuch, bittet auch für das nächste Jahr um Erwähnung, insbesondere die Erwähnung der Buenos-Aires-Zeit.

12.07.1970

PWJ an Karlheinz Baumann, ZDF:

Übersendet Besetzungsvorschläge, stellt sich für Fernsehaufgaben für die Zeit des Hamburger Gastspiels zur Verfügung.

12.07.1970

PWJ an Günther Meincke, ZDF:

Stellt sich für Fernsehaufgaben für die Zeit des Hamburger Gastspiels zur Verfügung.

13.07.1970

Barbara Glauert an PWJ:

Treffen

14.07.1970

Hans-Jochen Münstermann an PWJ:

verspätete Geburtstagswünsche

14.07.1970

Annemarie Herald, Management Palz, an PWJ:

Übersendet einen Vertrag; stellt Wirkungsmöglichkeiten in ZDF-Produktionen für PWJ in Aussicht.

15.07.1970

Dr. Klöckner u. Editha-Maria Baum, Hessischer Rundfunk, an PWJ:

Lehnen Manuskripte PWJs für Produktion ab, da sie nicht die Zuhörerschaft der Sonntagssendung trafen.

15.07.1970

Gerti Svoboda an PWJ:

Übersendet ihre Kritik zu PWJ in ‚Cher Antoine‘ für die ‚Allgemeine Wochenzeitung‘

16.07.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann:

Übersendet Besprechungen zu Wieland-Wagner-Buch.

16.07.1970

PWJ an Barbara Glauert:

Treffen.

16.07.1970

Margarete Stepp an PWJ

18.07.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ

18.07.1970

PWJ an Hans-Jochen Münsterman: Bedankt sich fürs Geschenk

19.07.1970

Hessischer Rundfunk an PWJ:  
Mitteilung des Sendetermins von ‚Die Preussen kommen‘ (01.08.1970)

20.07.1970

PWJ an Bote&Bock, Musik- und Bühnenverlag:  
Sieht zur Zeit keine Realisierungsmöglichkeit für Offenbach-Einakter.

21.07.1970

PWJ an Annemarie Persich:  
Sendet entliehenes Abraham-Material zurück, weist auf Abraham-Artikel in der Allgemeinen Unabhängigen Jüdischen Wochenzeitung hin.

21.07.1970

Fritz Speicher, Deutsches Bühnen-Jahrbuch an PWJ:  
Bestätigt Eintragung PWJs in Namen-Register und auch die Geburtstagsnotiz.

22.07.1970

Seiff (ZDF) an PWJ + Kopie

22.07.1970

PWJ an Annemarie Herald, Management Palz:  
Wünscht Betreuung durch Agentur für Bühnenengagements.

24.07.1970

Barbara Glauert an PWJ:  
Sendet Kopie eines Briefes an Dr. Heist, Presseamt der Stadt Mainz, in dem es um dessen Idee geht, zwei Bändchen zum 100. Todestag und 150. Geburtstag des Mainzer Komponisten Peter Cornelius in der ‚Kleinen Mainzer Bücherei‘ herauszubringen. PWJ und Glauert unterbreiten Vorschläge zur Gestaltung.

Antonio Snider, Rechtsanwalt, an PWJ

Badenhausen an PWJ: Übersendung Original-Bibliothekskatalog

Barbara Glaubert an Dr. Walter Heist (Presseamt Stadt Mainz)

25.07.1970

PWJ an Prof. Dr. Briegel, Deutsche Forschungsgemeinschaft:  
Thematisiert das Gesamt-Exposé für die Arbeit über das Exil-Theater, möchte Mitarbeiterstab zusammenstellen.

25.07.1970

PWJ an Gustav Burmester:  
Anfrage nach Betätigungsmöglichkeiten beim Hörfunk nach der Thalia-Premiere mit ‚Prof. Bernhardi‘.

25.07.1970

PWJ an Peter Busch:  
Anfrage nach Betätigungsmöglichkeiten beim Hörfunk nach der Thalia-Premiere mit ‚Prof. Bernhardi‘.

25.07.1970

PWJ an Daniello de Vaux:  
Bittet darum, einen Blick in den Rössler (?) zu werfen.

25.07.1970

PWJ an Hansi Köck, Besetzungsbüro

25.07.1970

PWJ an Harry Köhler, Hessischer Rundfunk:  
Dankt für Gefälligkeiten während der gemeinsamen Produktionszeit

25.07.1970

PWJ an Hermann Markard:  
Übersendet Material zu ‚My fair lady‘.

25.07.1970

PWJ an Erik Dulz, NDR-Fernsehen:  
Übersendet neue Bilder seiner Bühnen- u. Fernsehrollen.

25.07.1970

PWJ an Eva Maria Husen, Radio Bremen Hörfunk:  
Fragt nach Radio-Möglichkeit für die Zeit des Hamburger Gastspiels im Herbst an.

25.07.1970

PWJ an Jürgen Roland, NDR:  
Stellt sich für Fernsehen zur Verfügung währen Hamburger Gastspiels am Thalia-Theater.

25.07.1970

PWJ an Karl-Heinz Schmieding, Saarländischer Rundfunk:  
Schlägt Gespräch über Hörfunkeinsatz in angebotenen Sendungen vor.

25.07.1970

PWJ an Gerti Svoboda:  
Dankt für Kritik.

25.07.1970

PWJ an Jung, Produktionsleiter Televersal, Hamburg:  
Übersendet neuere Fotos von sich, stellt sich für Fernsehdinge zur Verfügung.

25.07.1970

PWJ an Dr. Hermann Wanderscheck, Mykenae Theater  
Korrespondenz: Übersendet die zwei vereinbarten Paul-Abraham-Artikel.

25.07.1970

PWJ an Berthold: Projekt Dokumentation Exil-Theater, möchte Gesamtplan aufstellen sowie die Referenten sicherstellen

25.07.1970

Badenhausen an PWJ: Projekt Exil-Theater, Aufgaben die er übernehmen möchte sind die Gesamtvorbereitung, die Gewinnung des Mitarbeiterstabes, die Ausarbeitung des Kapitels Südamerika

27.07.1970

R. Siepen an PWJ

28.07.1970

Giesbert Hoberg an PWJ:

Übersendet Kopie eines Schreibens an Rechtsanwalt Farnborough in der Entschädigungssache Walter Jacob; Hoberg kündigt darin Berufung an, will Erhöhung der allgemeinen Erwerbsminderung erreichen.

28.07.1970

PWJ an René Prokesch, Hessischer Rundfunk:

Fragt nach Wirkungsmöglichkeiten in Musiksendungen an.

28.07.1970

Guy Walter an PWJ

29.07.1970

Jürgen Roland, NDR, an PWJ:

Bittet PWJ um Treffen

29.07.1970

Guy Walter (ZDF) an PWJ

01.08.1970

Hans und Käthe Bottmann an PWJ

01.08.1970

Selma (?) Seitz an PWJ

01.08.1970

E.M. Ebben an PWJ

06.08.1970

G. Elias an PWJ: Organisatorisches

07.08.1970

J.F. (?) an PWJ (Postkarte, Wien)

11.08.1970

Volker Soetbeer an PWJ:

Nimmt auf ‚Die Preußen kommen‘ Bezug, es sei nette Unterhaltung gewesen.

13.08.1970

Liselott Reger an PWJ

15.08.1970

Hans Bottmann an PWJ.

15.08.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Thematisiert das Hober-Schreiben an RA Farnborough, möchte einige gesundheitliche Leiden aber noch stärker berücksichtigt wissen.

16.08.1970

PWJ an Annemarie Herald, Management Palz:

Rolle in ‚Annemarie Lesser‘ habe sich nicht ergeben.

16.08.1970

PWJ an Friedrich Schultze, Dramaturgische Gesellschaft:  
Fragt wegen Spesenerhöhung betreffend Salzburgreise an.

16.08.1970

PWJ an Heinz Haude, Produktionsleiter ZDF:  
Stellt sich für Fernsehaufgaben für die Zeit des Hamburger Gastspiels zur Verfügung.

18.08.1970

Margarete Stepp an PWJ

19.08.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann:  
Bietet Artikel zu Werfel-Gedenktagen an.

19.08.1970

PWJ an Hermann Levy, Chefredaktion der Allgemeinen Wochenzeitung:  
Übersendet Werfel-Artikel.

20.08.1970

PWJ an Horst Klausnitzer, Chefredaktion der ‚Bühnengenossenschaft‘:  
Übersendet Werfel-Artikel zu dessen 25. Todestag und 80 Geburtstag..

23.08.1970

PWJ an Hans und Käthe Bottmann:  
Berichtet von Proben für Schnitzlers ‚Prof. Bernhard‘ am Thalia Theater und einer Wagner-Diskussion in Salzburg.

23.08.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann:  
Bittet um Besprechungsexemplare von ‚Schriften zum Theater‘ von Berthold Viertel sowie von ‚Das Bühnenbild bei Richard Wagner‘ und ‚Musik des zwanzigsten Jahrhunderts‘; fragt nach Informationen über deutsche Gastspiele im Ausland nach dem Krieg (Gründgens, Münchner Staatstheater usw.).

23.08.1970

PWJ an Giesbert Hoberg: Hausratversicherung  
etc.

23.08.1970

PWJ an Margarete Stepp

24.08.1970

Hermann Levy an PWJ

24.08.1970

PWJ an Rowohlt Taschenbuch Verlag:  
bittet um Autorenrabatte und Zusendung von Pressebesprechungen

25.08.1970

PWJ an Guy Walter, ZDF:  
Berichtet von seinen beruflichen Tätigkeiten, hofft auf Zustandekommen von ‚Wiener Café‘

25.08.1970

Radio Bremen an PWJ:  
Ablehnung seiner Anfrage nach Betätigungsmöglichkeit im Hörfunk

26.08.1970

PWJ an Fr. Hellwig-Schröder, NDR-Besetzung:  
Stellt sich voll für Sprecher-Aufgaben in Hamburg ab 12.09. zur Verfügung.

26.08.1970

PWJ an Annemarie Herald, Management Palz:  
Hofft auf Gastrolle in der ‚Halsbandaffäre‘

26.08.1970

Tyszka an PWJ: Kündigt  
Wiedersehen an

27.08.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:  
Fragt wegen Revision in Düsseldorf an; berichtet von ablehnenden Bescheiden in der Hannoveraner Prozessangelegenheit.

27.08.1970

PWJ an Margarete Stepp:  
Treffen

27.08.1970

PWJ an Helga Weichmann:  
Berichtet von Hamburg-Gastspiel und Fahr nach Salzburg zur Wagner-Diskussion

28.08.1970

Bernhard Doerdelmann, Israel-Forum, an PWJ:  
Bekundet Interesse an PWJs Werfel-Artikel, bittet aber um einen anderen, da vorliegender schon in der Allgemeinen erschienen sei und sich die Leserschaft doch zum großen Teil überschneide; für PWJs Projekt ‚Emigrationstheater‘ empfiehlt Doerdelmann die Deutsche Bibliothek, Abt. Exil-Literatur.

30.08.1970

Giesbert Hoberg an PWJ:  
Entschädigungsfrage, Anerkennung von PWJs Leiden; thematisiert  
Behandlungsmöglichkeiten

31.08.1970

PWJ an Gaby de Hecht, Montevideo:  
Bittet inständig um ein Treffen in Europa.

31.08.1970

PWJ an Giesbert Hoberg

01.09.1970

Helga Weichmann an PWJ

04.09.1970

Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund, an PWJ:  
Teilt Entscheidung über Maskenbildnerin mit und bittet um Treffen PWJs mit Frau Dr. Zeh.

04.09.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Dankt für Hobergs Unterstützung; berichtet von Wagner-Diskussion in Salzburg; berichtet, daß Tyszka aus Buenos Aires aufgetaucht sei, mit dem PWJ den Rücktransport seines Besitzes aus Buenos Aires besprochen habe; fragt wegen Versicherungsangelegenheiten nach.

04.09.1970

NDR an PWJ

06.09.1970

E. Grabowsky, Schweizer Tournee-Theater, an PWJ

Zeigt sich erfreut darüber, daß PWJ Interesse an einem Gastspiel am Schweizer Tournee-Theater spielen hat.

06.09.1970

Käthe Bottmann an PWJ:

Berichtet von Urlaubsplänen

07.09.1970

Hans-Günther Bäurer an PWJ:

Bittet um leihweise Überlassung eines Manuskriptabzuges von PWJs Sendung ‚Fastnachtsspiel-Karnevalstheater-Fastnachtsmusik‘.

07.09.1970

PWJ an das Goethe-Institut:

Frägt nach Material über deutschsprachiges Theater in fremdsprachiger Emigration für seinen ‚Kogge‘-Vortrag

07.09.1970

Giesbert Hoberg an PWJ:

Versicherungsangelegenheiten

07.09.1970

PWJ an Walter Meyer u. Hans Schmid, Bühnenvermittlung:

Stellt sich für Gastiermöglichkeiten zur Verfügung, nennt passende Termine.

07.09.1970

Inge Meidinger-Geise an PWJ; Programminformationen der Kogge-Tagung

08.09.1970

PWJ an Lothar Baumgarten, Kleines Theater im Zoo:

Stellt sich für Gastrollen zur Verfügung.

08.09.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann, Israel-Forum:

Übersendet neuen Werfel-Artikel, bittet um Buchbestellung.

09.09.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ

09.09.1970

Walter Meyer u. Hans Schmid, Bühnenvermittlung, an PWJ:

Herr Meyer hat sich aus der Vermittlung zurückgezogen u. Schmid habe, so Meyer, keine Vollkonzession zur alleinigen Vermittlung erhalten, so daß PWJ zur Zeit nicht vermittelt

werden könne.

09.09.1970

Irma Poppe an PWJ:

Hat großes Interesse an einem Gastspiel in Dortmund.

09.09.1970

Kartengruß von Margarete Stepp an PWJ

12.09.1970

Zwei Antwortschreiben PWJs auf Kontaktanzeige

12.09.1970

PWJ an Dieter Geske, Künstlerisches Betriebsbüro, Städtische Bühnen Dortmund:

Zeigt sich sehr einverstanden mit der Wahl von Frau Zeh; bittet darum, in den Personalbogen für das Bühnenjahrbuch 1971 aufgenommen zu werden.

12.09.1970

PWJ an Fr. Herald, Management Palz:

Fragt nach Drehterminen für ‚Halsband-Affäre‘, für die man PWJ eine Mitwirkung in

Aussicht gestellt habe; fragt nach Gastiermöglichkeiten auf Tourneen, hier insbesondere nach ‚Seid nett zu Mr. Sloan‘, inszeniert von Bruno Hübner.

12.09.1970

PWJ an Margarete Stepp:

Berichtet von Hamburg-Premiere, bittet um Besorgung von Möbeln für Wohnung.

14.09.1970

Antwortschreiben PWJs auf Kontaktanzeige

14.09.1970

Goethe-Institut an PWJ:

Übersendung von ausführlichem Material über deutschsprachiges Theater in fremdsprachiger Emigration (liegt dem Brief bei).

14.09.1970

PWJ an Hermann Markard:

PWJ möchte Markard (Bühnenbildner) bei einem Treffen mit der Kostümbildnerin Dr. Zeh gerne dabei haben (betrifft My fair lady-Inszenierung).

14.09.1970

A. Kaltek (ICEM) an PWJ + Kopie

14.09.1970

Mila und John Montes an PWJ

15.09.1970

Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund, an PWJ:

Termin für Treffen mit Frau Dr. Zeh in Hamburg steht fest; thematisiert die Besetzung der Rolle des ‚Pickering‘ und empfiehlt doppelte Besetzung durch Hoenselaers und Helmut Wittig.

15.09.1970

Annemarie Herald, Management Palz, an PWJ:

Stellt Rolle für PWJ in ‚Halsbandaffäre‘ in Aussicht; kündigt Fernsehspiel ‚Die Katze‘ beim

ZDF an, das für PWJ vielleicht ebenfalls in Frage kommen könnte.

16.09.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Berichtet von Hamburger Zeit, in der sich leider keine Betätigungsfelder neben den Theaterproben eröffnet haben, PWJ kündigt an, demnächst seine Ersparnisse in Anspruch nehmen zu müssen, fragt diesbezüglich Hoberg um Rat.

16.09.1970

PWJ an Heinz Haude, Produktionsleiter ZDF:

Stellt sich für Produktionen zur Verfügung

17.09.1970

Einladung der Geschäftsstelle der Intendantengruppe im Dt. Bühnenverein an PWJ

17.09.1970

PWJ an Familie Hanfgarn:

Berichtet von Hamburg-Premiere mit ‚Prof. Bernhardi‘; fragt nach, ob das besprochene Hörspiel ins Programm aufgenommen werde.

17.09.1970

Städtische Bühnen Frankfurt an PWJ

18.09.1970

PWJ an Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund:

Thematisiert die Rollenbesetzung, ist interessiert an Herrn Wittig.

18.09.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Übersendet Zuschrift der Landesrentenbehörde.

18.09.1970

Irma Poppe an PWJ:

Muß aus finanziellen Gründen leider Engagement in Dortmund absagen.

18.09.1970

PWJ an Frau Hansi Köck, Studio Hamburg:

Stellt sich für Produktionen zur Verfügung

18.09.1970

PWJ an Jung, Produktionsleiter Televersal:

Möchte frühere Verbindungen wieder aufnehmen, stellt sich für Produktionen zur Verfügung.

18.09.1970

PWJ an H. Rinke, ZDF, Studio Hamburg:

Stellt sich für Produktionen zur Verfügung

19.09.1970

PWJ an Fr. E. Avenius:

Berichtet von Proben für ‚Prof. Bernhardi‘ in Hamburg; bittet um Kontakte für weitere Engagements

19.09.1970

PWJ an Bernhard Doerdelmann

19.09.1970

PWJ an Frau Dr. Meidinger-Geise:  
Treffen

19.09.1970

PWJ an den Rowohlt Taschenbuch Verlag:  
Bittet um Nachprüfung des Bildhonorars und um Kritiken auszugsweise u. Besprechungen des  
Offenbach-Buches

19.09.1970

PWJ an Alfred Erich Sisting, Staatsintendant Staatstheater Wiesbaden:  
Fragt nach Gastspielmöglichkeit an.

19.09.1970

Margarete Stepp an PWJ

19.09.1970

PWJ an Heinz Kuntze-Just, Direktion der  
Televisal: Stellt sich für Produktionen zur  
Verfügung

19.09.1970

PWJ an Günther Meincke, ZDF,  
Dokumentarfilm: Fragt nach konkreter Rolle in  
der ‚Halsbandaffäre‘

20.09.1970

Telegramm von Dr. Pempelfort an PWJ

21.09.1970

Kartengruß von Käthe Bottmann an PWJ

21.09.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ: Werfel-  
Artikel sei in den Satz gegeben.

21.09.1970

PWJ an Barbara Glauert:  
Erkundigt sich nach dem Fortgang in Sachen Cornelius und fragt, ob das Manuskript der  
‚Musica Sacra‘ vom SWF gesendet werden soll; thematisiert Anfrage an Herrn Hanfgarn  
wegen eines Hörspiels und fragt, ob er es bereits umschreiben solle.

22.09.1970

Günther Meincke (ZDF) an PWJ

22.09.1970

PWJ an Fr. E. Avenius:  
Berichtet enttäuscht, daß sich eine größere Rolle in der ‚Halsbandaffäre‘ zerschlagen habe  
und lediglich eine kleine Rolle für PWJ vorgesehen sei, obwohl mündlich die größere Rolle  
zugesichert worden sei.

22.09.1970

Bernhard Doerdelmann an PWJ:

23.09.1970

Barbara Glauert an PWJ:

Cornelius-Sache geht nicht voran; die ‚Musica Sacra-Sendung‘ ist für 01.11. ins Programm aufgenommen; eine Verwirklichung der Hörspielproduktion sieht Glauert für dieses Jahr nicht im Bereich des Möglichen.

24.09.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Übersendet Zusendung des Gerichtes in Darmstadt, in der es um Eigentumsfragen an einem Geschäft geht, das von der Frau von PWJs Onkel geführt wurde, die die Eigentümerin war.

26.09.1970

PWJ an G. Elias:

Fragt nach Buchsendung

27.09.1970

Giesbert Hoberg an PWJ:

Skizziert PWJ seine Zuschrift an das Gericht Darmstadt in der Eigentumsfrage PWJs; des weiteren Transportversicherungsfragen; Rentenfragen

28.09.1970

PWJ an Otto Düben, Leiter des Hörspiels, Studio Berg des Süddeutschen Rundfunks:  
Stellt sich für Hörfunk-Aufgaben zur Verfügung.

28.09.1970

PWJ an Rupprecht Essberger:

Stellt sich für einen von Essberger geplanten Fernsehfilm in München zu Verfügung.

28.09.1970

PWJ an Städtische Bühnen Frankfurt: Genesungswünsche  
für Prof. Erfurth

28.09.1970

PWJ an Margarete Stepp:

Berichtet von Aktivitäten für ‚My fair lady‘

28.09.1970

PWJ an Helga Weichmann:

Berichtet von Inszenierung in Dortmund.

29.09.1970

Telegramm von PWJ an Geske:

Möchte Rolle des ‚Pickering‘ an Wittig vergeben, erbittet Verhandlungsaufnahme.

29.09.1970

PWJ an Rosegret Gien:

Fragt nach Treffen; bittet Gien um Empfehlung an Herrn Stit-Ulrici, für den PWJ bereits Hörfunkaufnahmen gemacht hat.

29.09.1970

PWJ an Barbara Glauert:

Dankt in Cornelius-Sache und zeigt sich froh über ‚Musica Sacra-Sendung‘; wünscht Erfolg für Seghers-Interview, Seghers kenne er nur über die Lektüre und werde in der Darstellung zum Emigrationstheater ein wichtiges Kapitel über das Theater in Mexiko bringen.

29.09.1970

Curt Trepte an PWJ

29.09.1970

G. Elias an PWJ:

Bestätigt Eintreffen einer Buchsendung

29.09.1970

PWJ an Werner Murawski, ZDF, Politisch-historisches Dokumentarspiel:

Stellt sich für Produktionen zur Verfügung

30.09.1970

Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund, an PWJ:

Wittig ist sehr interessiert an der Rolle; weitere Probleme bezüglich Rollenbesetzung

30.09.1970

PWJ an Südwestfunk:

Übersendet neues Bildmaterial von PWJ

30.09.1970

PWJ an Detlof Krüger, Intendant Städtische Bühnen Ulm: Bietet sich für Gastspiel in Ulm an.

30.09.1970

PWJ an Otto Kurth:

Dankt dafür, daß Kurth ihn in Saarbrücken und Bremen in Sachen Hörfunk ins Gespräch gebracht hat; stellt sich weiter zur Verfügung.

30.09.1970

PWJ an Heinrich Carle, ZDF, Fernsehspiel:

Stellt sich für Produktionen zur Verfügung

01.10.1970

Paul Haletzki an PWJ:

Fragt wegen orchestraler Einrichtung für ‚My fair lady‘ an.

02.10.1970

PWJ an Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund:

Beklagt Absage von Frau Zifferer als ‚Mrs. Higgins‘ und Probenplan; bestätigt Zustimmung zu Wittig und auch Olbrück für Rolle des ‚Pickering‘.

02.10.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Dankt für Zuschrift an das Gericht, hat diesbezüglich noch einige Fragen; finanzielle Angelegenheiten; Bibliotheks-Transportversicherung; dankt auch für Vorverhandlungen mit Bad Salzuflen wegen Behandlung und Begutachtung von PWJs gesundheitlicher Beeinträchtigungen.

02.10.1970

Detlof Krüger, Intendant Städtische Bühnen Ulm, an PWJ: Sieht keine Möglichkeit für PWJ-Gastspiel in nächster Spielzeit

03.10.1970

PWJ an Giesbert Hoberg

04.10.1970

Kartengruß von Hanfgarns an PWJ:

Das Hörspiel kann aus Etatgründen nicht gebracht werden.

05.10.1970

PWJ an Paul Haletzki:

Thematisiert die Neuinszenierung von ‚My fair lady‘ und deren Auswirkungen auf das Orchesterale, es werde ohne Pause, Vorhänge und Zwischenspiele offen verwandelt, so daß kleine Überleitungsszenen nötig würden, die erst bei den Proben konkret festgelegt werden können, macht nähere Angaben zu den Überleitungsmusiken.

Annemarie Herald, Management Palz, an PWJ:

Übersendet Vertrag für ‚Halsbandaffäre‘

Inge Meidinger-Geise an PWJ; Mitteilung Treffpunkt

06.10.1970

PWJ an Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund:

Dringt auf mehr Probenstage, zeigt sich erleichtert, daß Frau Neumann als ‚Mrs. Higgins‘ engagiert ist.

06.10.1970

Giesbert Hoberg an PWJ

07.10.1970

Otto Kutte an PWJ

07.10.1970

PWJ an Eckard Brakel, Ballettmeister:

Beklagt Probenplan, Terminabsprachen für Bauprobe.

07.10.1970

Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund, an PWJ:

Wittig habe Rolle abgelehnt, Geske verhandele nun mit Kurt Mühlhardt aus Berlin.

07.10.1970

PWJ an Hermann Markard:

Dankt für Bühnenbildzeichnungen Markards, macht noch einige Verbesserungsvorschläge.

08.10.1970

Paul Haletzki an PWJ

09.10.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Bittet Hoberg, einen Terminaufschub beim Gericht in der Wiedergutmachungsfrage zu erreichen.

13.10.1970

E. Avenius an PWJ

14.10.1970

PWJ an Rupprecht Essberger:

Übersendet einige Bilder.

15.10.1970

PWJ an Paul Haletzki

Klausnitzer an PWJ: Übersendung Zeitungsausschnitt „Telegraf“ über Arbeitsgemeinschaft,

15.10.1970

Richard Münch an PWJ

18.10.1970

Kartengruß von Margarete Stepp an PWJ

19.10.1970

Auswärtiges Amt an PWJ:

Die Übersendung einer Aufstellung der wesentlichen Nachkriegs-Gastspiele deutscher Theater im fremdsprachigen Ausland verzögert sich.

19.10.1970

PWJ an Paul Haletzki

19.10.1970

PWJ an Dr. Alfons Spielhoff, Kulturdezernent Dortmund:

Möchte gerne in der Volkshochschule folgende Themen behandeln: Offenbach und deutschsprachiges Theater im fremdsprachigen Ausland.

19.10.1970

PWJ an Tuebben

20.10.1970

PWJ an Lothar Baumgartner, Kleines Theater im Zoo:

Fragt nochmals nach Gastrollen an und eventuellen Terminen.

20.10.1970

PWJ an Dr. W. Roschke:

Bittet um Verlegung eines Untersuchungstermins

20.10.1970

PWJ an Margarete Stepp: Treffen

Inge Meidinger-Geise an PWJ; Dank für Vortrag Kogge-Tagung

21.10.1970

Paul Haletzki an PWJ

23.10.1970

Kartengruß von Rosegret Gien an PWJ

23.10.1970

Dr. W. Roschke an PWJ

23.10.1970

Briegel an PWJ: Zwischenbescheid über Projekt Erforschung des Exiltheaters

26.10.1970

Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund, an PWJ:

Weist auf die Sparmaßnahmen für ‚My fair lady‘ hin, die eine Umstellung des

Regiekonzeptes erforderlich machten.

28.10.1970

Harald Dornseiff an PWJ:

Dornseiff hat durch Ingung Mewes von PWJs Engagement in Hamburg und der geplanten Inszenierung in Dortmund erfahren, bittet PWJ um Hilfe bei Rollenvermittlung; berichtet, daß seine Frau bei Heyse abgeschlossen habe.

29.10.1970

Margarete Stepp an PWJ

31.10.1970

PWJ an G.

Elias:

Terminplanung.

31.10.1970

PWJ an Margarete Stepp:

Dankt für Möbelkauf, hofft auf Wiedersehen.

31.10.1970

PWJ an Klaus Stitz-Ulrici:

teilt Adresse mit

01.11.1970

Kartengruß von Käthe Bottmann an PWJ

01.11.1970

PWJ an Harald Dornseiff:

Nennt die erfragte Adresse von Eugen York, will mit Hede Rickert wegen Dornseiff sprechen

02.11.1970

Rowohlt Taschenbuch Verlag an PWJ

03.11.1970

Margarete Stepp an PWJ

04.11.1970

Harald Dornseiff an PWJ:

Kündigt Treffen in Dortmund an.

07.11.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Steuererklärungsfragen

08.11.1970

Barbara Glauert an PWJ:

Cornelius-Projekt sei gesichert.

12.11.1970

Kartengruß von Käthe Bottmann an PWJ

12.11.1970

Wächter an PWJ: Bericht über Besuch Naef, bittet um Stand des Forschungsprojektes Exiltheater

14.11.1970

PWJ an Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund:  
Übersendet modifizierte Pläne für Bühnenbild.

14.11.1970

PWJ an Barbara Glauert:  
Kündigt Treffen in Bad Salzuflen an, wo Glauert sich zur Kur aufhält.

15.11.1970

Kartengruß von Liselott Reger an PWJ

16.11.1970

Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund, an PWJ:  
Statistenfrage wird besprochen mit Bezug auf die Sparmaßnahmen

16.11.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:  
Nimmt Stellung zum Düsseldorfer Gutachten, in dem es um die Anerkennung gesundheitlicher Beeinträchtigungen PWJs für die Wiedergutmachungsfrage geht.

19.11.1970

Volkshochschule Dortmund an PWJ:  
Sagt Veranstaltung zum Thema ‚Von der schönen Helena zur fair Lady‘ zu

21.11.1970

PWJ an Liselott Reger:  
Berichtet von gelungener Hamburg-Premiere, von Hildesheimer-Hörspiel ‚Mary auf dem Block‘, einem neuen ‚Maria Stuart‘-Stück, das Maria Becker z. Zt. in Düsseldorf bei Stroux spiele. Regisseur des Hörspiels sei Schröder-Jahn, Maria Becker spiele die Maria und PWJ die männliche Hauptrolle des Henkers; thematisiert Transport aus Buenos Aires.

22.11.1970

PWJ an Margarete Stepp:  
Dankt für gemeinsame Tage in München

23.11.1970

PWJ an Institut für Proktologie, Bad Salzuflen:  
Bittet um Terminverschiebung

23.11.1970

PWJ an Annemarie Herald, Management Palz:  
Bittet Herald, Verhandlungen über Honorare für Fernsehstage zu übernehmen; PWJ bittet auch darum, für fünf im Jahr 1971 bei der ARD anstehenden Fernsehproduktionen Möglichkeiten für ihn zu eruieren.

23.11.1970

PWJ an Dr. Günther Hein, Volkshochschule Dortmund:  
Bestätigt Vortrag

24.11.1970

Kartengruß von Barbara Glauert an PWJ

24.11.1970

PWJ an Badenhausen: Diskussion über Regie-Kurs, Bitte um Besprechungstermin

25.11.1970

PWJ an Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund:

Zeigt sich unzufrieden mit der Beschränkung der Statistenzahl auf nur 10.

25.11.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Fragt nach Meinung Hobergs zu PWJs Stellungnahme zum Wiedergutmachungsgutachten des Düsseldorfer Gerichts; berichtet von zwei Behandlungen in Bad Salzuflen

26.11.1970

PWJ an Herrn u. Frau Montes, Buenos Aires:

Berichtet von seinem Engagement in Hamburg und der Neuinszenierung von ‚my fair lady‘ in Dortmund.

26.11.1970

Institut für Proktologie, Bad Salzuflen, an PWJ:

27.11.1970

PWJ an Barbara Glauert:

Treffen in Bad Salzuflen

28.11.1970

Barbara Glauert an PWJ:

Treffen

30.11.1970

Annemarie Herald, Management Palz, an PWJ:

Gagenfrage

01.12.1970

PWJ an Dieter Geske, Städtische Bühnen Dortmund:

Übersendet Probenänderungen

02.12.1970

Kartengruß von Barbara Glauert an PWJ

04.12.1970

Kartengruß von R. Badenhausen

06.12.1970

Käthe Bottmann an PWJ:

Plant Besuch einer ‚My fair lady‘-Aufführung für Januar

08.12.1970

PWJ an E. Avenius:

Berichtet von der Rolle in der ‚Halsbandaffäre‘ und Auftritt in ‚Doppelspiel in Paris‘, sowie von NDR-Hörspiel ‚Mary auf dem Block‘ von Hildesheimer; ab Februar wird PWJ in Hamburg im Jungen Theater spielen.

08.12.1970

PWJ an Giesbert Hoberg:

Bittet um Gespräche; erinnert an Lebensversicherungs-Police.

10.12.1970

PWJ an Hans und Käthe Bottmann:

Berichtet von Arbeit in Hamburg und Dortmund.

10.12.1970

PWJ an Margarete Stepp

12.12.1970

PWJ an Ursula Schulz

12.12.1970

PWJ an Helga Weichmann:

Berichtet vom Hildesheimer-Hörspiel ‚Mary auf dem Block‘ und Inszenierungsarbeiten in Dortmund.

14.12.1970

PWJ an Österreichischen Rundfunk:

Honorarfragen

14.12.1970

PWJ an Badenhausen: Dank für Kartengruß, berichtet über Zwischenbescheid Forschungsgemeinschaft Exil-Theater

16.12.1970

Claus Henning Bachmann an PWJ:

Übersendet erbetenen Aufsatz von Adorno über Wagner.

16.12.1970

Helga Weichmann an PWJ:

Berichtet von ihrer Kündigung an Universität.

17.12.1970

PWJ an Margarete Stepp:

Weihnachtsgrüße

19.12.1970

Kartengruß von Helga Weichmann an PWJ:

Berichtet von neuer Assistentenstelle in Düsseldorf.

21.12.1970

Käthe und Hans Bottmann an PWJ

23.12.1970

Friedrich Schütter, Das Junge Theater, Hamburg, an PWJ:  
Übersendet Vertrag für ‚Guerillas‘ u. ‚Die herrschende Klasse‘

26.12.1970

Kartengruß von Barbara Glauert an PWJ

27.12.1970

Ursula Schulz an PWJ:  
Berichtet von Premiere in Triest mit ‚Rheingold‘

28.12.1970

E. Avenius an PWJ  
Weihnachtsgrüße

28.12.1970

Kartengruß von Margarete Stepp an PWJ

28.12.1970

Badenhausen an Briegel: Thema Forschungsgemeinschaft

30.12.1970

Kartengruß der Montes an PWJ

19.02.1970

PWJ an Dr. Lemmer, Ruhr-Nachrichten:  
Bitte um Aufnahme einer Nachricht zur Rollen in ‚Cher Antoine‘ und ‚Die Preussen  
kommen‘ in die Ruhr-Nachrichten